27.06.2023 um 05:20 Uhr
hr1 ZUSPRUCH

Ein Beitrag von
Verena Maria Kitz,
Katholische Pastoralreferentin in St. Michael, Zentrum für Trauerseelsorge, Frankfurt

Kein Gott drin

Inzwischen sind unsere Kinder erwachsen. Aber sie erzählen bis heute, dass sie gefühlt jede Kirche anschauen mussten, die uns in den Weg kam. Das ist natürlich übertrieben. Aber ich gehe wirklich gerne in Kirchen und freue mich auf einen Moment Ruhe dort.

In dieser Kirche ist kein Gott

Dorothee Sölle, der großen evangelischen Theologin, die vor 20 Jahren gestorben ist, hat das offenbar ähnlich gemacht. Sie hat in einem Brief an ihre Enkelkinder an so einen gemeinsamen, allerdings missglückten Kirchenbesuch erinnert. Dorothee Sölle schreibt: „Eins von euch, ich glaube, es war Caroline, hat mal beim Besuch einer scheußlichen Kirche, in die wir euch bei Reisen schleppten, trocken gesagt: ‚Ist kein Gott drin‘.“

In Kirchen soll man Gott spüren

Ich finde, besser kann man nicht sagen, wofür eine Kirche eigentlich da sein soll: Sie soll die Menschen, die hereinkommen, spüren lassen: Hier ist Gott drin. Gott ist bestimmt nicht nur in Kirchen drin, ganz sicher nicht. Aber Kirchen sollen so sein, dass Menschen entdecken: Womöglich gibt es diesen Gott. Und hier kann ich ein bisschen etwas davon spüren.

Hier sind Menschen willkommen, so wie sie sind

Wie man das spüren kann? Für mich hängt das nicht nur an der Architektur, auch wenn die natürlich wichtig ist: „Gott drin“ ist für mich in Räumen, in denen ich das erlebe, was ein Psalm

© 2023 · Kirche im hr

sagt: „Du, also Gott, führst mich hinaus ins Weite“. Das sind Räume, in denen ich aufatmen kann. Oft sind diese Kirchen hoch und weit, nicht überfüllt mit Bildern, Blumentöpfen oder Dekorationsmaterial. „Gott drin“ ist für mich auch in Kirchen, in denen ich sehe: Hier sind Menschen willkommen, so wie sie sind: wenn es einen Platz gibt für Kinder, mit schönen Gebetbüchern oder einem Teppich für die Kleineren. Wenn ich einen Ort finde, mit einem Buch oder Karten, auf die ich eine Bitte an Gott aufschreiben kann. Wenn Menschen im Rollstuhl oder Rollator gut hereinkommen können.

Ich hoffe sehr, dass es vieler solcher Kirchen gibt

Vermutlich zeigt sich das mit dem „Gott drin“ für andere auch noch anders. Aber ich hoffe sehr, dass es ganz viele Kirchen sind, in denen jemand sagen kann: Also hier, hier ist Gott drin!

© 2023 · Kirche im hr